Mitteilungsblatt der Gemeinde Berndorf b. Sbg.

Amtliche Mitteilung

Erscheinungstermin: April 2019 Nr. 02/2019

Geschätzte Berndorferinnen und Berndorfer!

Wir hoffen, dass folgende Themen Ihr Interesse finden:

- > Der Bürgermeister informiert
- ➤ Ergebnis der Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl vom 10.03.2019
- > Stellenausschreibung Reinigungskraft Aushilfskraft
- > Spatenstich für den Glasfaserkabel-Ausbau
- ➤ Guten Morgen Österreich am 17.04.2019
- ➤ Salzburger Familienpass Ausgabe 2019

- > Wohnungen zu vermieten
- ➤ Blumenschmuck-Wettbewerb 2019
- > Sbg. Verkehr Jahreskarten online bestellbar
- ➤ 16 Busverbindungen täglich von Berndorf nach Neumarkt am Wallersee und retour
- > Attraktive Förderungen für Ölkesselersatz
- > Vorankündigung Silofoliensammlung
- ➤ Wasserzähler regelmäßig kontrollieren

Der Bürgermeister informiert

Geschätzte Berndorferinnen, geschätzte Berndorfer,

zum letzten Mal darf ich mich unter dieser Rubrik in unserem Mitteilungsblatt an Sie wenden und über aktuelle Gegebenheiten in unserer Gemeinde informieren.

Seit 20 Jahren zeichne ich für den Inhalt des Mitteilungsblattes der Gemeinde verantwortlich und zusammen mit unseren zuständigen GemeindemitarbeiterInnen im Amt haben wir uns bemüht, möglichst gezielt, umfassend und objektiv zu informieren. Besonders freut es mich, dass es gerade bei den Informationen über die Ergebnisse der Gemeindevertretungssitzungen von keiner einzigen der in der Gemeindevertretung vertretenen Parteien jemals Kritik zu dieser Berichterstattung gegeben hat.

Vor der Amtsübergabe am 5. April 2019 darf ich noch kurz über den **Stand der aktuellen Gemeindeprojekte** informieren.

Hochwasserschutzprojekt

Der wichtigste Teil des Projektes, nämlich die große Staumauer am Rand des Furtholzes ist mittlerweile fast fertig gestellt. Damit ist auch der wesentlichste Teil des Projektes für den Hochwasserschutz in Funktion. Wir dürfen daher davon ausgehen, dass diverse Überschwemmungsereignisse wie wir sie in den letzten Jahrzehnten erlebt haben, in dieser Form in Berndorf nicht mehr auftreten werden.

Ergänzende Hochwasserschutzmaßnahmen im Gewerbegebiet, im Bereich der Richterbrücke im Dorfzentrum und entlang des Gerinnes zwischen der Schlosserei Litzlhammer und der Sportplatzstraßenbrücke sind ebenfalls abgeschlossen.

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber: Gemeinde Berndorf b. Sbg., 5165 Berndorf, Franz Xaver Gruber-Pl. 1 Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Dr. Josef Guggenberger, 5165 Berndorf, Tel. 06217/8133, Verlagspostamtspartner 5165 Berndorf - Internet: www.berndorf.salzburg.at - E-mail: gemeinde@berndorf.salzburg.at

Aktuell wird die den Grundanrainern zugesagte Sanierung des natürlichen Bachgerinnes zwischen der Staumauer und der Schallmooserbrücke von der Wildbach- und Lawinenverbauung durchgeführt.



Als letztes soll dann die kleine Staumauer mit einem Rückhaltevolumen von rund 20.000 m³ im Wall-Holz errichtet werden. Damit soll das gesamte Projekt im Oktober dieses Jahres abgeschlossen sein.

Auch beim **Baulandsicherungsmodell "Karellen"**, bei dem die Gemeinde dann über 37 Bauparzellen mit einer durchschnittlichen Größe von 640 m² verfügen wird und dem integrierten **Hangentwässerungsprojekt Höpfling/Stadl**, schreiten die Bauarbeiten zügig voran.



Wenn es die Witterungsverhältnisse zulassen, sollen noch im April die Asphaltierungsarbeiten erfolgen und anschließend die Aufschließungsarbeiten abgeschlossen werden. Wichtig in diesem Zusammenhang ist auch, dass die veranschlagten

Kosten aller Voraussicht nach eingehalten werden können

Kaum hat das Jahr begonnen wurden auch die Arbeiten für die Errichtung des **neuen Altstoffsammelhofes** am Rand unseres Gewerbegebietes in der Mittermühle in Angriff genommen.





Mittlerweile sind die Konturen unseres neuen Altstoffsammelhofes schon gut erkennbar und der Rohbau ist bald fertig gestellt. Lt. Auskunft des zuständigen Planers und Bauleiters Ing. Manfred Eibl ist mit der Fertigstellung im Juni 2019 zu rechnen

Einen Monat später als geplant wurde am 18. März das **neue Rüstlöschfahrzeug** von der Firma Rosenbauer angeliefert und von der Freiwilligen Feuerwehr Berndorf in Betriebszustand versetzt.



Das nunmehr 28 Jahre alte bisherige Tanklöschfahrzeug konnte dank der Bemühungen einiger Kameraden unserer Freiwilligen Feuerwehr um € 20.000,- nach Ungarn verkauft werden.

Die Freiwillige Feuerwehr Berndorf ist damit am neuesten Stand und für den Katastrophenschutz in allen möglichen Einsatzbereichen ausgerüstet.

Das neue Rüstlöschfahrzeug wird am **Sonntag, den 19. Mai 2019** im Rahmen eines öffentlichen Festaktes gesegnet und offiziell an die Freiwillige Feuerwehr übergeben. Die interessierte Bevölkerung kann dann das neue Rüstlöschfahrzeug und die umfangreiche Zusatzausrüstung besichtigen.

Elfriede Stadler bleibt ein weiteres Jahr Kindergartenleiterin

Die Stellenausschreibung zur Neubesetzung der Kindergartenleitung in unserem letzten Mitteilungsblatt hat zu keiner ausschreibungskonformen Bewerbung geführt. Deshalb habe ich unsere bisherige Kindergartenleiterin Frau Elfriede Stadler ersucht, ob sie ihre Berufslaufbahn nicht um ein weiteres Jahr verlängern könnte. Frau Stadler hat sich bereiterklärt, ihrer mittlerweile bereits 44 Jahre dauernden, mit viel Engagement und Freude ausgeübter beruflicher Tätigkeit als Leiterin des Kindergartens Berndorf noch ein weiteres Jahr anzuhängen.

Herzlichen Dank dafür.

Dank für Spende

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Familien Hauser und Kohlbacher für die Spende eines Rollators, eines Badewannenliftes, eines Duschhockers und einer Pflegebett-Matratze mit Auflage.

Diese Behelfsartikel können bei Bedarf gerne bei uns kostenlos ausgeliehen werden. Ein Anruf bei unserer dafür zuständigen Mitarbeiterin, Frau Ulrike Dürager, Tel.-Nr. 06217/8133-77 genügt.

Ergebnis der Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl vom 10. März 2019

Wahl der Gemeindevertretung

Summe der abgegebenen gültigen Stimmen - 1.026 – das entspricht einer Wahlbeteiligung von 74,27 %.

Davon entfielen auf die **ÖVP Berndorf** 625 Stimmen, das sind 60,9 % und damit 10 Mandate in der Gemeindevertretung.

Die Liste **Marianne Reitshammer - SPÖ Berndorf** erhielt 401 Stimmen, das sind 39,1 % und somit 7 Mandate in der Gemeindevertretung.

Wahl des Bürgermeisters

Summe der abgegebenen gültigen Stimmen – 1036, davon entfielen auf **Stemeseder Johann** (ÖVP) 677 Stimmen - 65,3 % und auf

Reitshammer Marianne (SPÖ) 359 Stimmen, 34,7 %.

Stemeseder Johann ist somit gemäß § 78 Salzburger Gemeindewahlordnung 1998 zum Bürgermeister gewählt. Wir gratulieren recht herzlich!

Er und die neue Gemeindevertretung werden am 5. April 2019 von Bezirkshauptmann Hofrat Mag. Reinhold Mayer angelobt.

Stellenausschreibung Reinigungskraft - Aushilfskraft

Die Gemeinde Berndorf bei Salzburg sucht für die Urlaubs- und Krankenstandsvertretung

eine Aushilfskraft für Reinigungsarbeiten in Gemeindeeinrichtungen

im Ausmaß einer geringfügigen Beschäftigung.

Für nähere Informationen bitten wir Sie im Gemeindeamt persönlich zu erscheinen bzw. sich telefonisch unter 6217/8133 zu melden.

Spatenstich für den Glasfaserkabel-Ausbau

Mit dem Spatenstich am 26. Feb. 2019 für den Glasfaserkabel-Ausbau auf dem Haunsberg startet der Drei-Jahres-Plan zur flächendeckenden Versorgung des Haunsbergrückens der Gemeinden Obertrum, Seeham und Berndorf. Rund 1000 Kundenanlagen, also Haushalte und Gebäude, liegen in diesem Einzugsgebiet. In Berndorf wird zudem auch das neue Baulandsicherungsmodell "Karellen" mit dem ultraschnellen Internet erschlossen. In einem ersten Schritt investiert die Salzburg AG eine Million Euro, das Land Salzburg wird die einzelnen Hausanschlüsse fördern. Zusätzlich unterstützt das Land Salzburg auch betriebliche Glasfaser-Anschlüsse.

"Trotz der guten Breitband-Versorgungsrate von 92 % landesweit sind die kleinen Lücken im ländlichen Raum besonders kostenintensiv zu erschließen", so Landesrat Josef Schwaiger beim Spatenstich am 26.02.2019 und er fügt hinzu, "dass gerade hier schnelles Internet wichtig ist, damit die Bevölkerung standortunabhängig an der digitalen Entwicklung teilnehmen kann".

Dieses richtungsweisende Projekt trägt wesentlich zur Verbesserung der immer wichtiger werdenden schnellsten Internetversorgung der drei Gemeinden Obertrum. Seeham und Berndorf bei.

Guten Morgen Österreich aus Berndorf am 17.04.2019



Mit "Guten Morgen Österreich" aus dem ORF-Studio hat der ORF im Frühjahr 2016 eines

der ambitioniertesten TV-Projekte Europas auf Sendung gebracht. Das "Guten Morgen Österreich"-Mobil bringt in den Morgenstunden das ORF-Fernsehen live zu den Menschen im Land. Jede Woche ist ein anderes Bundesland an der Reihe, jeden Tag meldet sich dabei das Team aus einer anderen Gemeinde.

(Bild: ORF Salzburg)

Das "Guten Morgen Österreich"-Moderationsteam bestehend aus Romy Seidl und Lukas Schweighofer wird am Mittwoch, den 17. April 2019 zu uns nach Berndorf kommen und alle Zuschauer mit aktuellen Informationen, Wissenswertem aus unserer Gemeinde und Tipps der "Guten Morgen Österreich"-Expertinnen und -Experten durch den Morgen begleiten.

Alle Berndorferinnen und Berndorfer sind herzlich eingeladen am Mittwoch, den 17. April 2019 zwischen 06:30 Uhr und 9:30 Uhr bei uns am Dorfplatz vorbei zu schauen und einen kleinen Gratisimbiss bestehend aus Kaffee und Gebäck zu konsumieren.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

Salzburger Familienpass – Ausgabe 2019





Ab sofort können Sie die neue Broschüre des Salzburger Familienpasses am Gemeindeamt abholen.

Es sind wieder zahlreiche neue Anregungen für günstige und attraktive Familienangebote angeführt. Egal ob Theater, Museum, Schifahren oder Schwimmen: Miteinander Spaß und Freude zu erleben macht das Familienleben abwechslungsreich und schön.

Die Ausstellung des Familienpasses erfolgt für die Familien **kostenlos** und unbürokratisch bei uns **am Gemeindeamt**, der Familienpass ist 3 Jahre gültig.

Wohnungen zu vermieten

Wohnung "Am Reiterbach 1/1"

Laut Mitteilung der Gemeinnützigen Wohn- und Siedlungsgenossenschaft "salzburg" reg. Gen. m.b.H. steht in der Wohnanlage "Am Reiterbach" folgende Mietwohnung zur Vermietung frei und kann neu vergeben werden:

Bau Nr. 441/1(12) – Am Reiterbach 1, Top 1 – 4-Zimmerwohnung - Erdgeschoß / 98,39 m² -

€ 1.113,89 (inkl. Betriebskosten, Heizkosten und Abstellplatz).

Wohnbeihilfe ist für die Wohnung möglich. Sofortiger Bezugstermin.

Nähere Informationen zu dieser Wohnung erteilt die Gemeinnützige Wohn- u. Siedlungsgenossenschaft "salzburg" reg.Gen.m.b.H. Tel. 0662/431221-80 (Frau Vilsecker) oder erhalten Sie am Gemeindeamt Berndorf, Tel. 06217/8133.

2- und 4-Zimmer-Wohnung im Gemeindezentrum (Franz-Xaver-Gruber Platz 1)

Laut Mitteilung der Salzburg Wohnbau GmbH stehen folgende Wohnungen im Gemeindezentrum zur Vermietung ab sofort frei.

Franz-Xaver-Gruber Platz 1, Top 4

4-Zimmerwohnung mit 98,02 m² Nutzfläche. Bruttomietzins derzeit € 816,76 (inkl. Betriebskosten, Heizkosten und Autoabstellplatz). Franz-Xaver-Gruber Platz 1, Top 3

2-Zimmerwohnung mit 49,12 m² Nutzfläche. Bruttomietzins derzeit € 449,50 (inkl. Betriebskosten und Heizkosten)

Wohnbeihilfe ist für beide Wohnungen möglich.

Nähere Informationen zu den Wohnungen erteilt die "Salzburg Wohnbau GmbH", Bruno-Oberläuter-Platz 1, 5033 Salzburg, Tel.-Nr. 0662 2066-209 (Frau Grundbichler) oder erhalten Sie am Gemeindeamt Berndorf, Tel. 06217/8133.

Für alle Wohnungen steht Ihnen für eine unverbindliche Vorabberechnung der Wohnbeihilfe das SIR – Salzburger Institut für Raumordnung - unter der Tel.-Nr. 0662/623455 zur Verfügung.

Bewerbungen können mittels Bewerbungsblatt, welches am Gemeindeamt erhältlich ist bzw. auf der Gemeindewebsite zum Download bereitsteht, bis spätestens <u>10. April 2019</u> am Gemeindeamt eingebracht werden.

Blumenschmuck-Wettbewerb 2019



Zum vierten Mal veranstalten die Salzburger Gärtner und Gemüsebauern mit Unterstützung des Landes Salzburg heuer wieder einen landeswei-

ten Blumenschmuck-Wettbewerb.

Dieser Blumenschmuck-Wettbewerb soll dazu beitragen, die unverwechselbare Schönheit des Landes Salzburg entsprechend in Szene zu setzen.

Wenn sich Berndorfer Hausbesitzer an diesem Wettbewerb beteiligen wollen, wird das Nenngeld zu dieser Veranstaltung von der Gemeinde Berndorf an den Fachverband entrichtet.

Daher ist die Anmeldung zur Teilnahme bis 29. April 2019 am Gemeindeamt erforderlich. Alle Bewohner von Berndorf können sich dann ab 1. Mai 2019 unter www.salzburger-blumenschmuck.at zur Teilnahme anmelden.

Kategorien 2019:

- ➤ Wirtshäuser, Hotels, Pensionen
- Bauernhäuser
- ➤ Öffentliche Gebäude (Gemeindeämter, Schulen, Kindergärten etc.) und
- Öffentliches Grün (Dorfplätze, Parks, Kreisverkehre etc.)

Zum **Abschlussfest**, das voraussichtlich am **5. Oktober 2019** stattfinden wird, werden alle Teilnehmer des Bundeslandes eingeladen.

Salzburg Verkehr - Jahreskarten jetzt online bestellbar

Massive Jahreskartenpreissenkung ab Jänner 2020!

Die bequemste und preiswerteste Art, Bus & Bahn zu fahren!

Seit Dezember 2018 kann die Jahreskarte für die Öffis im Internet online bestellt werden. Die Produkte SUPER s'COOL CARD, StudentCARD und das Edelweiß-Ticket waren bisher schon online buchbar. Jetzt kann endlich auch die SVV-Jahreskarte online bestellt und auch online verlängert werden. Einfach von zuhause aus auf www.salzburg-verkehr.at/bestellung einsteigen, das passende Jahreskartenprodukt wählen und ein Jahr unbegrenzte Mobilität genießen.

Für die Busjahreskarte gibt es von der Gemeinde einen Zuschuss von € 50,-!

Günstige Öffi-Jahreskarten ab 2020

Der Salzburger Verkehrsverbund macht die Jahreskarten noch attraktiver, günstiger und einfacher. Künftig werden Zeitkarten für Regionen ausgegeben. Die Einschränkung auf eine einzige Strecke fällt damit weg und jede Jahreskarte bekommt eine Netzkartenfunktion. Sie kann also für

eine unbegrenzte Anzahl von Fahrten innerhalb der gesamten Region verwendet werden. Eine Region wird 365 Euro kosten, zwei Regionen werden 495 Euro kosten, um 595 Euro bekommt man alle Regionen – also das ganze Bundesland Salzburg.

Zahlt es sich jetzt noch aus, eine Jahreskarte zu bestellen?

Ja, auf jeden Fall! Die Preise für die Regionskarten werden zwar teilweise über 60 Prozent gesenkt, jedoch gelten die neuen Karten erst ab Jänner 2020. Wer bis Mitte des Jahres eine Jahreskarte bestellt, fährt mit dem bestehenden Produkt auf jeden Fall günstiger als mit allen andern Varianten. Zudem arbeitet der Salzburger Verkehrsverbund gemeinsam mit den Verkehrsunternehmen an Lösungen, den Übergang zum neuen System möglichst kundenfreundlich zu gestalten. Angedacht ist etwa ein Upgrade von bestehenden Karten auf die Regionssystematik.

Infos unter www.salzburg-verkehr.at/jahreskarte Bestellung unter www.salzburg-verkehr.at/bestellung

16 Busverbindungen täglich von und nach Neumarkt

Wie bereits in den letzten Mitteilungsblättern ausführlich berichtet, gibt es bei der öffentlichen Anbindung der Gemeinde Berndorf an die Stadt Salzburg seit dem letzten Fahrplanwechsel am 9. Dezember 2018 gravierende Neuerungen.

Aber auch die Verbindung von **Berndorf nach Neumarkt** ist von Montag bis Freitag

mit der Linie 132 - zwei Direktverbindungen um 5.50 Uhr und 6.35 Uhr und einer Verbindung um 7.01 Uhr mit Umstiegserfordernis in Mattsee und ➤ ab 8.48 Uhr stündlich mit der Linie 131 - umsteigen in Fraham auf die Linie 132 abgesichert!





(Bildquelle: SVV)

Alle aktuellen Fahrpläne sind am Gemeindeamt erhältlich.

Attraktive Förderung - bis zu € 8.300,- für Ölkessel-Ersatz

Seit März 2019 gibt es bis zu 8.000 Euro Förderung von Bund und Land für die Umstellung von Öl- oder Gaskesseln auf erneuerbare Heizsysteme. Der "Sanierungsscheck" des Bundes wird mit der Landesförderung kombiniert.

Die Gemeinde Berndorf unterstützt mit zusätzlich € 300,-.

Jetzt ist somit ein optimaler Zeitpunkt gegeben, eine Heizungserneuerung im Sinne von Energieeffizienz und Klimaschutz anzugehen.

Das Wohngebäude muss älter als 20 Jahre sein. Vorrangig wird der Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz gefördert. Falls ein Netzanschluss nicht wirtschaftlich durchführbar ist, ist eine Holzzentralheizung (Pellets, Stückholz, Hackgut) förderbar. Für eine Wärmepumpe über Erdkollektoren, Tiefenbohrung oder Grundwasserbrunnen gibt es die gleiche Förderhöhe, wenn eine Fußbodenheizung im Gebäude mit max. 40 Grad Vorlauftemperatur installiert ist.

Förderfähig sind Maßnahmen, die seit Jänner 2019 gestartet wurden und spätestens bis 30. Juni 2021 abgeschlossen werden. Sollte der Bundesfördertopf bereits über den Sommer aufgebraucht sein, so wird das Land Salzburg einen eigenen "Ölkessel-Raus-Bonus" aktivieren, allerdings mit einem deutlich geringeren Fördersatz.

Empfehlung des e5-Teams der Gemeinde Berndorf an alle Bürger, die mit einer älteren Öl- oder Gasheizung ausgestattet sind:

- Mit Unterstützung der örtlichen Installateure oder der Energieberatung Salzburg noch vor Sommer eine Typenentscheidung für den passenden Heizungstausch treffen.
- Den Förderantrag einfach von zu Hause unter www.raus-aus-dem-öl.at einreichen.
- Die Umbauten können bis zur kommenden Heizperiode zeitgerecht umgesetzt werden.
- Bei älterer Bausubstanz ist eine thermische Gesamtsanierung des Gebäudes zu empfehlen mit attraktiver Kombinationsförderung Bund + Land Salzburg zuzüglich Gemeindeförderung. Dafür ist eine genauere Gebäudeplanung mit Kostenschätzung durchzuführen, die Umsetzung ist bis spätestens Mitte 2021 abzuschließen.

Information:

www.e5-salzburg.at/news/2019/03/sanierungs-scheck-2019.php

Förderungen der e5-Gemeinde Berndorf:

<u>Gemeinde Berndorf - Offizielle Homepage - Startseite - Verwaltung - Förderungen</u>

Im Bereich Förderungen für Klimaschutz- und Energiesparmaßnahmen gibt es laufend Änderungen, Förderungen laufen aus, neue Förderungen kommen dazu. Um den Überblick nicht zu verlieren, sollte man sich drei Dinge merken:

Bundesförderungen

Sämtliche Bundesförderungen für Private, Betriebe, Gemeinden finden sich immer aktuell unter: www.umweltfoerderung.at

Landesförderungen

Alle Landesförderungen im Klimaschutz- und Energiebereich finden sich unter: www.energieaktiv.at

Gemeindeförderungen

Viele Gemeinden geben zusätzlich noch Förderungen für z.B. Dämmung oder Heizungsumstellungen. Alle Infos dazu finden sich auf den Gemeinde-Homepages.

Bei Fragen zu Förderungen im Bereich Klimaschutz und Energie unterstützt auch der Regionalverband unter 06217-20240-42 oder energie@rvss.at

Vorankündigung Silofoliensammlung

Die Maschinenringe organisieren auch heuer wieder eine salzburgweit einheitliche Sammelaktion für Silofolien. Im Sinne der Umwelt und Ressourceneffizienz werden die Folien zu Regranulat verarbeitet und neuerlich verschiedenen Bereichen der Kunststofferzeugung zugeführt.

Ablauf:

 sortenreine Silofolien (das bedeutet frei von Heu, Gras, Netzen und Schnüren) können gegen einen geringen Logistikkostenbeitrag abgegeben werden;

- die Termine stehen fest, so entstehen keine lästigen Wartezeiten
- bei Anlieferung von Netzen und Schnüren oder in gemischter Form mit Silofolien wird für diese eine Gewerbemüll- Entsorgungsgebühr verrechnet

Termin für den Flachgau:

Freitag, 12. April 2019 – 08:00 – 11:00 Uhr Maschinenringbüro Seekirchen Ansprechpartner: Manfred Tanner Handynummer: 0664/15 18 144

Wasserzähler regelmäßig kontrollieren!



Nicht selten sehen sich Liegenschaftsbesitzer bei der jährlichen Ablesung der Wasserzähler mit einer unliebsamen Überraschung konfrontiert. Aus vorerst

unerklärlichen Gründen und völlig unbemerkt sind während des abgelaufenen Jahres ein immens hoher Wasserverbrauch und damit entsprechende Kosten für Wasser- und Kanalbenützung angefallen. (Bild: Landrichinger)

Viele Schäden wie zB eine WC-Spülung, bei der ständig Wasser rinnt, ein defektes Überdruckventil am Boiler, das pfeift etc. können durch Achtsamkeit und Eigenkontrolle schon während des Jahres entdeckt werden.

Diese Schäden sollten sofort behoben werden, damit nicht am Jahresende der überhöhte Wasserverbrauch verrechnet werden muss.

Einzig ein Wasserrohrbruch kann nicht immer gleich entdeckt werden. In einem solchen Fall

wird der Durchschnittsverbrauch der letzten 3 Jahre herangezogen und die Kanalgebühr mit einem Aufschlag von 10% verrechnet.

In allen anderen Fällen kommen die tatsächlichen Verbrauchswerte zur Verrechnung!

Es ergeht daher der dringende Appell an die Hausbesitzer, auch während des Jahres den Wasserzählerstand zu überprüfen um gegebenenfalls rechtzeitig reagieren zu können.

Dadurch können viel Ärger und unnötige Kosten erspart bleiben.

Hinweis in eigener Sache

Wenn auf das Ersuchen der Gemeinde die Zählerstände nicht oder zu spät bekanntgegeben werden, erfolgt eine Verbrauchsschätzung durch den Sachbearbeiter der Gemeinde. Das bringt einen unnötigen Mehraufwand mit sich und führt möglicherweise zu größeren Differenzen zum tatsächlichen Verbrauch. Daher bitten wir alljährlich (immer im Oktober) um verlässliche Abgabe der Wasserzählerstände mittels Ablesekarte oder online auf der Website der Gemeinde Berndorf.

Abschließend darf ich allen, die mich in meiner Arbeit für die Gemeinde Berndorf und ihre Einwohner in den letzten 30 Jahren wohlwollend begleitet und unterstützt haben herzlich danken und mich in meiner Funktion als Bürgermeister verabschieden.

Den neugewählten Verantwortungsträgern wünsche ich ein gutes Gespür für die richtigen Entscheidungen und viel Freude und Erfolg bei der Arbeit für unsere Heimatgemeinde.

Mit besten Grüßen

Dr. Josef Guggenberger (Bürgermeister)